

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

264 (25.9.1892) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 264. Drittes Blatt.

Sonntag den 25. September

1892.

## Konkursverfahren.

Nr. 32399. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Karl Lindörfer von Karlsruhe ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

**Dienstag den 18. Oktober 1892, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 21, anberaumt.

Karlsruhe, den 22. September 1892.

**Wirth,**

Gerihtschreiber des Großh. Amtsgerichts.



Unsere verehrl. Mitglieder ersuchen wir freundlichst,  
**Sente Nachmittag 2 Uhr 17 Min.**

sich auf dem hiesigen Hauptbahnhof zahlreich einfinden zu wollen, um den Mitgliedern des **Gewerbe- und Industrie-Bereins Mannheim**, welche zur Besichtigung der Großh. Landesgewerbehalle und des Bad. Kunstgewerbemuseums hierher kommen, Gesellschaft zu leisten.

Karlsruhe, den 25. September 1892.

**Der Vorstand des Gewerbevereins.**

## Versteigerung einer neuen Wirthschafts-Einrichtung.

**Mittwoch den 28. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,**

versteigere ich im Auftrage gegen Baarzahlung Göthestraße 2 (Zauberflöte):

eine neue Wirthschafts-Einrichtung, bestehend in 1 großen eigenen Büffet, 1 Bierpression mit Zugehörde, 7 runden und 6 langen Wirthstischen (Wiener und rohrschotene), 1 Amerikanerofen Nr. 4 (Junke & Hub) mit Rohr, 1 Oualofen mit Rohr, 1 Ofenschirm, 8 Gaslüstres mit Gloden — 2 Lyras, 3 zwei-, 2 dreiarmlige mit Verzierung, 8 Draperien, 18 Kleiderhaken, 1 Firmenschild, 1 Thürwindfang, sowie 1 mittelgroßen Wirthschaftsherd mit Kupferschiff und Messingstangen.

Karlsruhe, den 23. September 1892.

**J. Gagel.**

Zur Uebernahme von Fahrniß-Versteigerungen empfiehlt sich

21. **J. Gagel**, Gerichtsvollzieher a. D., Sofienstraße 56.



## Grosse Fahrniß-Versteigerung.

**Montag, 25. September, und wenn nöthig Dienstag den 26.,**  
jeweils 2 Uhr Nachmittags,

versteigere ich im Auftrage wegen Abreise der Herrschaft im Hause **Kaiser-Allee 105, parterre**, folgende, nur kurze Zeit in Benutzung gewesene Gegenstände gegen Baarzahlung:

1 feines, polirtes Büffet, 1 Spiegelschrank, 1 Console m. Spiegel, 1 K. Console, 1 Klavier, 1 Schreibtisch, 1 gr. Spiegel, 1 gr. u. 4 K. Delgemälde, 1 Kanapee, 1 Ausziehtisch, 6 Esszimmerstühle, kleinere Tische, Rohr- u. Polsterstuhl, Servis- u. Nachtlische, 2 Waschkommoden m. Marmor, 1 Handtuchständer, 1 Kleiderständer, 2 geschweifte Chiffonnières, 2 aufger. franz. Betten, 2 besgl. halbranz, Federbettwerk, 1 Amerikanerstuhl, 1 Notenständer, 1 Klavierstuhl, 1 Kofferbündchen, 2 Garderobehalter, 1 Vorplatzgarderobeständer m. Spiegel, 1 Wanduhr, 1 Blumenständer, Sopha, Fenster, Tisch- u. Bodenteppiche, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschiff, Küchentisch u. Stühle, 1 schönen Herd m. Rohr, 1 Erdbeerboden, verschied. Porzellan u. Küchengeschirr, 2 Waschtischgarnituren, 1 feines Eßservice, 1 Kaffeeservice, 1 versilb. Kaffeeservice, 2 versilb. Brodbüchsen, Christofle-Bestede, Dessertmesser m. silb. Heften, feine altdentische Weinblätter, 1 Biersevice, 1 Marmorvase, Nippfassen, 1 Malerkasten, Porzellan, Gallerien, Vorhänge, Kassetten, Beiszeug, 1 Damenmantel, Frauenschiefel, Gartengeräthe, 2 Waschtücher, 1 Krautstaud, 1 Fliegenständer u. c.

wozu Liebhaber höflichst einladet

**L. Haas, Auktionator.**

NB. Die Gegenstände können Sonntag von 1-3 Uhr angesehen werden.

## Luch- und Mühen-Lieferung.

Nr. 10581. Zu Dienstleistungen der Stadt- und Schuldiener sind erforderlich:

ca. 116 Meter 135 cm breites wollblaues Röbertuch,  
ca. 118 Meter 83 cm breites graues Doppeltuch,  
ca. 15 Meter 120 cm breites Manteltuch,  
ca. 21 Meter 60 cm breites grau Kalumf,  
44 Dienstmühen.

Die Lieferung soll im Commissionswege vergeben werden.

Muster liegen im Secretariatszimmer Nr. 56 auf, woselbst auch die Angebote (für Röber- und

Manteltuch mit Gegenmuster), mit entsprechender Aufschrift versehen, bis Donnerstag den 29. d. M., Vormittags 11 Uhr, abgegeben sind.

Karlsruhe, den 21. September 1892.

Der Stadtrat.

**Schnecker, Schumacher.**

## Öffentliche Versteigerung.

Am Montag den 26. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlehlokal Adlerstraße 84 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

Schränke, Kommode und eine Nähmaschine.  
Karlsruhe, den 22. September 1892.

**Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.**

## Pfänder-Versteigerung.

Dienstag den 27. September,  
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage des Pfandleihers Herrn Karl Daubacher die ihm verbliebenen zugewiesenen Pfänder von Nr. 4000 bis Nr. 5300, als:

Herrn- und Frauenkleider, Beiszeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel sowie eine Parthe getragene Leberzieher, im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einladet

21. **S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Wohnungen zu vermieten.

\*21. Durlacherstraße 63 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Kaiserstraße 41 ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten.

\*21. Luisenstraße 87 ist im Vorderhause, gegenüber dem Seminar, eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, an eine ordnungsliebende Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

\*31. Wilhelmstraße 69 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung mit Balkon u. freier Aussicht, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer F. Lang, Schützenstraße 9.

**Eine helle, geräumige Werkstätte** mit großem Keller (Lichtloch), in welchem eine neuer, 2 HP Gasmotor aufgestellt ist, ist sammt einer aus drei Zimmern und Küche bestehenden, darüber liegenden Wohnung auf 1. November zu vermieten. Das Ganze kann auch als Magazin vermietet werden. Zu erfragen Karl Wilhelmstraße 12. \*31.

## Wohnungs-Gesuch.

Eine elegante Wohnung von ca. 7 Zimmern u. in feiner Lage, wenn möglich mit Stallung, wird per Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Akademiestraße 13 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* In der Kriegsstraße ist auf 1. Oktober ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*21. Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, sind im 2. Stock möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Hirschstraße 33 ist im Vorderhaus im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, heizbares, möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Ebenfalls wird ein Monatsdienst gesucht.

\* Ritterstraße 32 ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Zähringerstraße 7, zwei Treppen hoch, ist ein einfach möblirtes Mansardenzimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

\* Ein gut möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang und ein kleines Zimmer sind sogleich oder bis 1. Oktober billig zu vermieten: Marienstraße 1 im 4. Stock. Ebenfalls wird ein Kind bei guter Pflege und gewissenhafter Behandlung angenommen.

\* Ein freundliches, gut möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestr. 16 im 2. Stod.

\* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn billig zu vermieten: Sophienstraße 13 im 3. Stod des Hinterhauses rechts.

\* 2.1. Nowads-Anlage 1 ist im 2. Stod in nächster Nähe des Hauptbahnhofes und der Festhalle auf 1. Oktober ein gut möbliertes, helles, freundliches Zimmer sehr billig an einen besseren Herrn zu vermieten.

**Schönes Mansardenzimmer** zu vermieten: Werderstraße 11.

**Zwei anständige Arbeiter** finden Kost und Wohnung. Näheres Waldhornstraße 46, parterre.

**Mitbewohner-Gesuch.** \* Karlstraße 22 wird im 2. Stod des Seitenbaues ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

**Mitbewohnerinnen-Gesuch.** \* Zwei ordnungsliebende Mädchen werden als Mitbewohnerinnen sofort oder auf 1. Oktober gesucht: Karlstraße 75, parterre, Eingang links.

**Pension-Anerbieten.** \* Ein schön möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist mit oder ohne Pension zu vermieten; auch junge Damen, welche die Lehranstalten besuchen, oder zwei Schüler finden gute Aufnahme. Wenn erwünscht Familienanschluss. Fried. Becker, Werderstraße 72 im 2. Stod.

**Vereinslokal.** \* Ein großes, schönes Nebenzimmer ist noch auf einige Tage in der Woche zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ademiestraße 37,** 2. Stod, in der Infanteriekaserne, ist ein gut möbliertes, zweifelhaftriges Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten.

**Sirschstraße 22** ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

**Marienstraße 45,** 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer (außerhalb des Glasabschlusses) mit vollständiger Pension zu vermieten. Zu erfragen dabeist. \*2.1.

**Kaiser-Allee 33,** in freier Lage ohne Vis-à-vis, ist ein schön und gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

**Zimmer-Gesuche.** \* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen wird in der Nähe des Bahnhofes auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4897 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Ein solider junger Mann sucht per 1. Oktober ein möbliertes Zimmer im 1. oder 2. Stod mit voller Pension. Offerten unter Nr. 4895 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.** Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, und ein besseres Zimmermädchen, welches sehr gut nähen kann, werden gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 26 im 3. Stod.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet Stelle: Ritel 30, dritter Stod rechts.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Schwanenstraße 27 im Laden.

Auf's Ziel wird ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen und die Hausarbeit besorgen kann. Zu erfragen Scheffelstraße 20 im 3. Stod.

**Mädchen,** ein jüngeres, wird für eine kleine Familie sofort oder auf's Ziel gesucht: Gottesauerstraße 19 im 3. Stod. \*3.1.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zur Stütze einer Hausfrau zu sofortigem Eintritt gesucht: Klappschiffstraße 10.

\* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und selbstständig eine bürgerliche Haushaltung führen kann, findet sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Schützenstraße 59 im 2. Stod des Seitenbaues.

Ein fleißiges Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Wilhelmstraße 2, parterre.

Für sogleich oder auf's Ziel wird ein besseres Mädchen zur Bedienung einer Herren-Gesellschaft gesucht. Dasselbe findet dabei Gelegenheit, sich im Kochen auszubilden. Nur ganz selbde mögen sich melden bei Frau Verdon, Waldstraße 33.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat und etwas kochen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Wielandstraße 6 im 4. Stod.

**Stellen suchen auf's Ziel:** Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, Zimmermädchen und Mädchen für alles durch Frau Kiefer, Stefanienstraße 47 im Laden.

**Stelle sucht auf's Ziel** eine perfekte Köchin, welche selbstständig der besseren Küche vorstehen kann. Zu erfragen von 9-10 Vormitt. bei Frau Kiefer, Stefanienstraße 47 im Laden.

\* Ein älteres, anständiges Mädchen sucht sofort eine bis zwei Bedienstetenstellen bei älterer alleinstehender Dame oder einem Herrn, eventuell würde dasselbe auch bei einer kleinen Familie in einem bessern Haus Stelle annehmen. Näheres zu erfragen Karl-Friedrichstraße 3 im 2. Stod des Hinterbaues.

**Für Hausarbeit** wird auf's Ziel ein jüngeres, braves und fleißiges Mädchen gesucht: Kaiserstraße 121, eine Treppe hoch links.

\* Ein Mädchen gelesenen Alters, welches selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Bahnhofstraße 28, parterre.

\* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, findet auf's Ziel gute Stelle bei Frau Heinrich Lange Wwe., Herrenstraße 28.

**Beschäftigungs-Antrag.** \* Ein Mädchen mit schöner Handschrift findet bauernde Beschäftigung auf dem Comptoir: Kaiserstraße 106, eine Seite hoch.

\* Eine geübte Kleidermacherin kann noch einige Kunden annehmen für in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 140.

**Dienstmädchen,** welches den Haushalt versteht und reinlich ist, kann sofort eintreten: Werderstraße 11, parterre. 2.1.

**Friseurstelle-Gesuch.** \* Ein junger Mann sucht Stelle als Gehilfe sofort oder später. Zu erfragen Degenfeldstraße 2 im Laden.

**Ein Bierführer,** welcher schon längere Zeit in einem großen Geschäft war und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort eine ähnliche Beschäftigung. Offerten unter Nr. 4894 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuche.** \* Eine alleinstehende Wittve sucht Beschäftigung im Waschen und Bühen (mehr im Waschen). Zu erfragen Waldstraße 37, Seitenbau, parterre.

\* Eine Näherin sucht noch einige Kunden außer dem Hause für einfachere Kleider, Kinderkleider, sowie im Ausbessern von Kleidern und Wäsche: Blumenstraße 6 im 4. Stod.

**Ein Schreiner** empfiehlt sich im Volkren und Wachsen von Möbeln außer dem Hause. Näheres Werderstraße 6 im zweiten Stod.

**Empfehlung.** \* Empfehle mich im Anfertigen von Winterhüten aller Art, künstlichen Blumen, Plüschhausschuhen und Pantoffeln, zu enorm billigen Preisen. Auch nehme ich Mädchen zum Lernen an, à Stunde 20 Pfennig. Frau Lange, Ruisenstraße 59, 3. Stod.

**Haus-Verkauf.**

Ein sehr rentables, vierstöckiges, neues Haus (Durlacher Allee) ist zum billigsten Preis von 32000 Mk. mit ca. 4000-5000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

Ein elegantes, neues Herrschaftshaus mit je 5 Zimmern, Küche und Badezimmer im Stockwerk, Einfahrt, Hof, Waschküche und schönem Garten, in bevorzugter Lage der Kaiser-Allee, ist zum Preis von 66000 Mk. unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gest. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 4891 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

Ein schöner, einzelgänger Tisch (Jagdstücke) und zwei Stühle sind zu verkaufen: Bürgerstraße 6.

Ein tannener Waarenschaft, braun gestrichen, 2,12 m hoch, 1,11 m breit, 0,47 m tief, ist zu verkaufen: Akademiestraße 63 im 1. Stod.

**Gebrauchte Möbel zu verkaufen:**

- 1 Spiegelschrank zu 80 Mk., 1 grüne Plüsch-Garnitur zu 140 Mk., 1 Bücherschrank zu 55 Mk., Auszugstisch, Betten, Fleisckständer, Fässer, große und kleine: Waldstraße 7.

**Gebrauchte Geige**

billig zu verkaufen: Degenfeldstraße 12.

**Wagen-Verkauf.**

\* Ein neuer Stotkaren und ein gebrauchter Marktwagen, auch für einen Schreiner geeignet, stehen zum Verkauf: Viktoriastraße 9.

**Lapins,**

große, französische, sowie weiße Seidenhasen mit Hängobren das Paar 3 Mark sind zu verkaufen. Zu erfragen Binkenheimerstraße 6.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein gut gebautes, rentables Haus wird gegen eine Anzahlung von 7000 bis 8000 Mk. zu kaufen gesucht. Offerten möge man mit Angabe der Mietverhältnisse und des Kaufpreises unter Nr. 4890 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Kauf-Gesuch.**

2.1. Es werden zwei gut erhaltene Schaufenster mit Spiegelsglas zu kaufen gesucht. Größe 187 cm auf 90 cm. Offerten sind unter Nr. 4889 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Spitzerhund,**

ein schönes junges Männchen, reiner Rasse, wird zu kaufen gesucht. Offerten wollen an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden unter Nr. 4878.

**Pflegekind-Gesuch.**

\* 2.1. Eine kinderlose Familie wünscht ein besseres Kind in gute Kost und Pflege zu nehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Extrafines Weizenmehl, sämtliche Suppenartikel, Hülsenfrüchte und Dürrobst in nur besten Qualitäten empfiehlt bei billigster Preisstellung C. Frohmüller, Erbprinzenstrasse 32, am Ludwigsplatz. 3.2.

**Georg Grimm, Schuhmacher,** Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße. Bringe mein Lager fertiger Schuhwaaren in empfehlende Erinnerung. Anfertigung nach Maß in solider Ausführung. Reparaturen prompt und billig. 6.6.

**Empfehlung.**

Zur Anfertigung von eisernen Wendeltreppen, Garten-, Balkon- und Treppengeländern, Firmenschildern aller Art, sowie zur Anfertigung und Reparaturen aller in mein Fach einschlagenden Artikeln empfiehlt sich bei solider Ausführung und billigster Berechnung

**A. Rettenmaier, Schlosserei,**  
Akademiestraße 30.

**Möbelmagazin  
und Ausstattungs-Geschäft  
P. Hirt,**

Rüppurrerstraße 36,

**beste und billigste Einkaufsquelle.**

Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche und Vorhänge in guten Qualitäten. Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen sind stets in schönster Ausführung auf Lager. Das Aufpolstern und Aufarbeiten von Holz- und Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen wird bestens besorgt.

**Heinrich Kling jun.,**

Karlsruhe, Vittoriastraße 8,  
Leitergerüst-Bau- u. Leihanstalt.

Ausführungen aller Art  
Facades-, Kirchen- und Saalrüstungen.  
Prompte Lieferung der Gerüste  
zu  
Kauf und Miethe  
bei billigster Berechnung.

== Patentirt in 6 Staaten. ==

Das Herrichten von  
**Lampen jeder Art**

besorgt pünktlich  
**Carl Kaufmann,**  
Blechner und Installateur,  
Sophienstraße 54.

Das beliebteste Instrument!

**Accord-  
Zither,**

D. R.-Pat. 29930.  
Bish. Absatz 57000.  
Preis M. 16,—

Von Jedermann ohne Vorkenntnisse in 1 Stunde thatsächlich zu erlernen. Ton wunderschön weich und voll. Preis, gut gestimmt, mit Ring, Schlüssel, Schule und 12 Liedern, in Etuis nur M. 16.—. Verpackung —,75. dazu: 65 Volkslieder und Choräle M. 2.—. Opernmelodien, Tänze, Märche, Lieder M. 2.—. Notenpult M. 1.—. Ausführl. Prospekt mit vielen Dankschreiben überallhin gratis und franco.

**Ludwig Schweisgut,**  
Planolager, Herrenstraße 31.

**Nicht zu übersehen.**

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlendurchwürfe empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 35.

21. **„Accord-Zither“.**

**Neu!** (Patent) keine Notenkenntnis! Jeder kann sofort mit Hilfe der Accord-Massalten die schönsten Lieder, Tänze, Märche, Opernmelodien mit Begleitung spielen. Wundervoller Klang, gut gestimmt. Preis mit Schule, Notenpult, Karton, Schlüssel und Musik nur M. 7.50. Verpack. 25 Pf. (Wiederverkauf sehr empfohlen).  
**D. C. F. Riether, Instr.-Fabr., Hannover.**

**Karl Zimmermann,**

Hafnermeister,

Karlsruhe, Kaiserstr. 138.

Niederlage in allen  
aller Grössen und  
Sorten Heizarten  
Porzellan-, in  
Füll- und anerkannt  
Amerikaner- bester  
Oefen Ausführung.  
Reparaturen an Oefen und Herden prompt  
und billig. 24.21.



Bewährtes, alle annies Fabrikat:  
**Patent-  
Dauerbrand-Oefen**  
einfachster bis reichster Ausstattung.  
An Güte und Construction  
unübertroffen.  
7 Mal prämiirt.

Amerikanische Oefenfabrik Nürnberg  
**Paul Reissmann in Doos**  
bei Nürnberg. 12.3.  
Erste Spezialitätenfabrik Deutschlands.  
Gegründet 1877. — Eigene Eisengießerei.



Wegen vorgerückter Jahreszeit und um Platz zu gewinnen verkaufe ich von jetzt ab meinen enormen Vorrath von Kinder- und Sighwagen zu

**Fabrikpreisen,**

ferner empfehle ich Kinderstühle, alle Sorten Korbs- und Bürstenwaaren zu äußerst billigen Preisen.  
Hochachtend

**A. Jörg,**  
Korbwaaren-Manufaktur,  
Karlsruhe, Kaiserstraße 223.  
10.5.

**Neuen süßen Most**

aus prima Obst vom Hofgut Maxau empfiehlt  
**Karl Schmelser,**  
Kurovenstraße 19.  
10.9.

Sombart's Patent.  
**Gas-  
Motor.**  
Einfachste, billigste u. geräuschlose Betriebskraft.  
Ueber 1000 im Betrieb.  
Vielfach prämiirt.  
3.1.  
**Grusonwerk,**  
Magdeburg-Buckau.

**Braunkohlen-  
Brikets,**

vorzüglichste Marke „Krone“,  
bestes Heizungsmaterial für alle  
Ofensorten mit engem Roste, sowie  
zum Nachlegen bei Steinkohlen-  
feuerung, lang andauernd, nicht  
rußend und geruchlos verbrennend,  
ferner:

alle Sorten Ruhrkohlen und  
Magerwürfelkohlen  
(Anthracit),

Tannen- und Forlen-  
Aufenerholz,  
klein gesägt und fein gespalten,  
empfehlen 24.6.

**Aug. Vowinkel & Cie.,**  
J. B.: Aug. Birnbacher,  
Kontor. Douglasstraße 18  
und Fernsprech-Anschluß Nr. 226.

**Schwartenholz,**

gut trocken, sehr passend zu Anfeuerholz, an den  
Aufbewahrungsort geliefert per Centner M. 1.30,

**Tannen- und Forlenholz,**  
gut trocken, per Centner M. 1.80, sowie alle  
Sorten Kohlen zu den allerbilligsten Sommer-  
preisen. 10.5.

**E. Morath, Werberstraße 85.**

**Neuen süßen Dürkheimer  
(Portugieser)**

nebst reichhaltiger Frühstück- und Abend-  
Farte empfiehlt

**L. Neck,**  
zum schwarzen Adler.

Samstag, Sonntag und Montag  
Ausgang des beliebten

**Märzenbiers**

aus der Brauerei des Franziskaner-  
Kellers in München.  
2.2.

**Bahnhofrestauration.**

Gesalzenes Schweinefleisch,  
Dürrfleisch,  
Sauerkraut  
empfehl  
**Ch. Zimmermann,**  
6.6. **Bursfler.**

**Prima Ochsenfleisch**  
empfehl per Pfd. 60 Pfg.  
**Wilh. Möhrle,**  
\*3.3. Schützenstraße 15.

**Tafelobst:**  
**Kaiser-Neinetten,**  
**Goldpermanen,**  
**Wachs-Neinetten,**  
**Luifen,** 3.2.  
**Engelsäpfel,**  
**Süßäpfel,**  
**Knaufbirnen zu Dürrobst und**  
**Kochbirnen,**  
soweit der Vorrath reicht, verkauft die  
Freiherrl. v. Schilling'sche Verwaltung  
Hohenwetttersbach.

**Gasthaus zur Rose,**  
**Mühlburgerthor.**  
**Neuen süßen**  
**Portugieser Rothwein**  
per 1/4 Liter 25 Pfennig  
**Fritz Baumann.**

**Kaiser Friedrich.**  
\* Heute Sonntag Ausschank von  
**ff. Märzen-Bock**  
aus der Brauerei Wöninger, sowie selbstgezalene  
Schweineknöchel und Rippchen mit Sauer-  
kraut, wozu einladet  
**Karl Huck.**

**Prima Apfelmoss**  
liefert von heute ab franco Karlsruhe den Liter  
24 Pfennig die Apfelweinstellerei von  
**Karl Wagner,** Kirchstraße 7  
in Durlach,

sowie  
**Mossäpfel,**  
die besten Sorten für Apfelwein, von Montag  
ab Bahnhof Durlach in ganzen Waggon-Ladungen,  
sowie im Detail.  
**Tafel- und Kochäpfel**  
in 6 verschiedenen Sorten den Zentner 10 Mark.  
Lieferung Anfangs Oktober. \*3.3.

**Blüthenhonig,**  
feinste Waare, diesjährige Ernte.  
\*3.3. Bringe hiermit zur gefälligen Nachricht,  
daß ich von heute an wieder naturreinen Blüthen-  
honig, selbstgezüchtete Waare, so lange Vorrath,  
zum Verkauf habe à Pfund 1 Mk. 20 Pfg.,  
bei größerer Abnahme nach Uebereinkunft etwas  
billiger. Mache hiermit darauf aufmerksam, daß  
jede, auch die kleinste Bestellung prompt und franco  
in's Haus geliefert wird.  
**Friedrich Demaretz,** Bienenzüchter,  
Gasthaus zur Rose, Eggenstein bei Karlsruhe.

**Italiener Tafeltrauben,**  
stets frisch in Kistchen von 5 Kilo à Mk. 4.—  
liefert porto- und zollfrei gegen Nachnahme  
Enrico Antonius, Lugano (S. Schweiz).

**Restaurant zum Frankeneck!**  
Täglich  
große, reichhaltige Frühstücks-  
und Abendkarte,  
hochfeines Export-Lagerbier und  
reine Weine  
empfehl  
**Wilhelm Hensel.**

**Hotel und Weinrestaurant**  
**Burg Windeck.**  
Specialität: Badische Weine,  
reichhaltige Frühstücks- und  
Speisekarte,  
feine Küche, elegante Lokalitäten  
empfehl  
**H. Habich.**

**Amalienbad Durlach.**  
Neuen süßen Pfälzerwein.  
**Stenographen-Berein Karlsruhe.**  
Dienstag den 11. Oktober d. J., Abends  
1/2 9 Uhr, eröffnen wir einen  
neuen Lehrkurs in der Stenografie  
gegen ein Honorar von Mk. 5 incl. Lehrmittel.  
Anmeldungen zu diesem Kurs werden schriftlich  
und mündlich bei unserem Lehrer **Albert Frig,**  
Häbringerstraße 13, sowie in unserm Vereinslokal,  
Adlerstraße 38, Nebennummer, j. weils Dienstag und  
Freitag, Abends 1/2 9 Uhr, entgegengenommen.  
3.1. Der Vorstand.

**Zum großen Schoppen**  
in bayerisch Magau.  
— Große und schön eingerichtete Gartenwirth-  
schaft, reine Weine (eigenes Gewächs), vorzügliche  
Biere vom Faß; täglich frisch gebackene Fische  
sowie andere kalte und warme Speisen empfehl bei  
reeller und billiger Bedienung bestens  
**Karl Bried, Gastwirth.**  
Turngeräthschaften und sonstige Spielzeuge im  
Garten vorhanden.

**Codes-Anzeige.**  
\* Freunden und Bekannten machen wir  
die traurige Mittheilung, daß unser trauer  
Dienstbote  
**Katharina Adam**  
nach neunwöchentlichem Krankenlager im  
Alter von 22 Jahren heute Nacht im städt.  
Krankenbause sanft entschlafen ist.  
Karlsruhe, den 24. September 1892.  
Um stille Theilnahme bittet:  
**Familie Schäfer,**  
zum Bayerischen Hof.

**KAISER-PANORAMA**  
99. KAISERSTR. 99  
Eintrittspreis  
Erwachsene 30 Pf. Kinder 20 Pf.  
im Abonnem. 5 Reisen 1 Mk.  
Vom 25. Sept. bis mit 1. Okt.  
= **Schweiz.** =  
Malerische Parthien.  
3.1. IV. Cyclus.

**Für die Spätjahrs-Saison**  
empfehle in großer Auswahl  
hervorragend hübsche **Neuheiten** in  
**Damen-Kleiderstoffen,**  
deutsche und englische, beste Fabrikate. 5.1.  
**Stoffe für Jaquettes, Capes, Regen-  
und Winter-Mäntel.**  
= **Flanelle** =  
für **Haus- und Morgen-Kleider.**  
Die Preise meiner sämtlichen Stoffe sind, wie bekannt, sehr billig  
gestellt.  
**Wilh. Boländer,**  
Kaiserstraße 121, nahe der Adlerstraße.

### Discrete Entbindungen

bei Frau **Busser**, Hebamme, Pfeffelstraße 7, Colmar, Elsaß. (H. 2 Q.)

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Amtliche Mittheilungen.

Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums ist Folgendes bestimmt:

Garnisonverwaltung Kasatt:

**P o s n e r**, Garnisonverwaltungsdirektor, zum 1. Oktober d. J. nach Königsberg in Preußen versetzt.

**S t ü r z**, Major a. D., die Garnisonverwaltungsverhandlung in Kasatt vom 1. Oktober d. J. ab auf Probe übertragen.

Durch Entschließung Groß. Ministeriums der Finanzen vom 17. September d. J. wurde Grenzkontrolleur August **B ü r t h** in Ludwigshafen zum Obergrenzkontrolleur ernannt.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 25. Sept. III. Quartal. 98. Abonnements-Vorstellung. **Die Jüdin**. Große Oper in 5 Aufzügen. Nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Seyfried. Musik von Halévy. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag den 26. Sept. Theater in Baden. 14. Vorstellung außer Abonnement. **Pension Schöller**. Pöste in 3 Akten, nach einer Idee von W. Jakob, von Karl Laus.

Dienstag den 27. Septbr. III. Quartal. 99. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Die Neuvermählten**. Familienbild in 2 Aufzügen von Björnshjerne Björnson. — Zum ersten Male: **Das Wunderkind**. Lustspiel in einem Akte von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 28. September. Theater in Baden. 15. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudirt: **Die Neuvermählten**. Familienbild in 2 Akten von Björnshjerne Björnson, aus dem Norwegischen von W. Lange. — Zum ersten Male: **Das Wunderkind**. Lustspiel in einem Akte von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 29. Septbr. III. Quartal. 101. Abonnements-Vorstellung. **Fra Diavolo**. Komische Oper in 3 Akten von Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 30. Sept. III. Quartal. 100. Abonnements-Vorstellung. **Die Großstadtluft**. Schwank in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 2. Oktbr. III. Quartal. 103. Abonnements-Vorstellung. **Der Prophet**. Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Eugen Scribe, von L. Meilhac. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 7 1/2 Uhr.

**Im Stadtgartentheater Karlsruhe:** Sonntag den 2. Oktober. 9. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. **Die Waise aus Lowood**. Schauspiel in 2 Abtheilungen und 4 Akten, mit freier Benützung des Romans von Currer Bell, von Charlotte Birch-Pfeiffer. Anfang 4 Uhr.

Eintrittskarten zu den Vorstellungen des Großh. Hoftheaters an Sonntagen im Stadtgartentheater sind jeweils zu haben:

- 1) An der Billettkasse des Großh. Hoftheaters am Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 11—1 Uhr Mittags;
- 2) bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, von Dienstag früh bis Sonntag Vormittags 9 Uhr;
- 3) an der Kasse im Stadtgarten-Theater am Sonntag von 11—1/2 Uhr Vormitt. und von 1/2 Uhr Nachmitt. an; daselbst sind auch Theaterzettel zu haben.

Die Preise der Plätze sind: Fremdenloge 2 M., Logen u. Sperrsitze je 1 M. 50 P., I. Rang 1 M. 30 P., II. Rang 1 M., Mittelgalerie 40 P., Seitengalerie 30 P.

**Tuch-Stoffe**  
für Herren- und Knaben-Anzüge,  
**Paletots u. s. w.**

empfehlen

**Wilh. Boländer,**  
Tuch-, Manufaktur- und Ausstattungs-Geschäft,  
Karlsruhe, Kaiserstraße 121.

**Reiche Auswahl**  
vorzüglicher Qualitäten zu äußerst billig gestellten festen Preisen.  
Maßstab unberechnet und franco.

**Nähmaschinen.**

Durch großen Einkauf von Nähmaschinen bin ich in den Stand gesetzt, billiger als jede Concurrenz abgeben zu können.

**Andreas Hoch,**  
Akademiestraße 14.

33.



**Die Dampf-Bettfedern-Reinigung, Woll- und Rosshaar-Schlumperei,**  
Betrieb durch Gasmotor,  
von  
**Max Flechtner**  
befindet sich  
**Grenzstraße Nr. 9,**  
an der verlängerten Sofienstraße.

**Kuhn, Fischer's Weinstube,**  
neue Kreuzstraße 29.

Heute Sonntag von 10 Uhr ab:

**Zwiebelkuchen mit hochfeinem Rüdeshelmer**  
per 1/4 Liter zu 25 Pfg.,  
**süßem Portugieser** per 1/4 Liter zu 25 Pf.  
Reichhaltige, pikante Frühstückskarte.

Abends:  
**Hasenbraten und Hasenragout mit bayerischen Kartoffelklößen.**

**Brauerei Schrempp, Waldstraße.**  
Sonntag den 25. September, Nachmittags,  
**Grosses populäres Concert,**  
ausgeführt von der vollständigen **Colosseums-Kapelle**  
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Sporck**.

**Anfang 3 1/2 Uhr.** **Eintritt 15 Pfg.**  
Morgens 11 1/2 Uhr **Frühschoppen-Concert** bei freiem Eintritt.

2.

m  
st  
m

gen,  
ung  
lan-  
: zu  
find  
er-

hön  
mit

hen.

zer

res  
sch  
tock

age,  
nbb-  
äter

ober  
hen.

ein  
nbes  
tage,  
sten-

and-  
eres

nbb-

mer  
uf 1.

hens  
auf  
hens

mit  
sch  
ber  
tod,

jung  
: 15,

gut  
ner

f die  
e ge  
eres

h zu

Pro-  
ctter

app-  
mit  
eres

**Karlsruhe.**  
**Kaiserstrasse 76,**  
**Marktplatz.**

# Spiegel & Wels,

**Kaiserstrasse 76,**

**im englischen Hof, Marktplatz,**

**Filliale:**  
**Würzburg,**  
**Domstraße 16.**

beehren sich, den Eingang sämtlicher Neuheiten in

## eleganten fertigen Herren- u. Knabenkleidern

für die Herbst- und Winter-Saison ganz ergebenst anzuzeigen.

Durch unsere Massen-Einkäufe und durch besonders günstige Abschlüsse sind wir im Stande, unsern werthen Abnehmern Vorteile zu bieten, wie sie hinsichtlich der Qualität, des Preises und der enormen Auswahl von keiner Seite geboten werden können.

Sämtliche Artikel sind in größter Auswahl, vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre, in nur dauerhaften Stoffen, bester Bearbeitung und gut passend am Lager.

**Billigste**  
**Preise.**

**Grosses Stofflager bester Fabrikate und**  
**aller Neuheiten**  
**zur Anfertigung nach Maass**  
unter Garantie für eleganten Schnitt und gutes Passen.

**Reelle**  
**Bedienung.**

Für die Herren **Reservisten** große Parthien Anzüge, Paletots, Joppen und Hosen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

**Alte Brauerei Prinz**  
(Herrenstraße)

empfiehlt

22.

**süßen Markgräfler.**

Schm. Karlsruhe, den 23. September. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung von heute.  
Beim Bürgerausschuss soll der Antrag eingebracht werden, a. daß das Erdgeschloß der Leichenhalle des neuen Friedhofs mit einem aus Ansehensmitteln zu bestreitenden Aufwand von 4400 M. auf der Süd- und Westseite mit Bleifenstern versehen werde; b. daß zur Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für ein Familien- (Empfangs-) Zimmer bei der Kapelle des neuen Friedhofs und für bessere Ausattung der Einrichtung der für die Aufbewahrung von Leichen dienenden Räume aus Wirtschaftsmitteln die Summe von 3600 M. aufgewendet werde. — Vorbehaltenlich der Zustimmung des Bürgerausschusses werden dem Herrn Fritz Schmidt, Kabinettant, zu seinem Anwesen in der verlängerten Sophienstraße 66 qm städtisches Gelände zum Preis von 10 M. pr. qm käuflich abgetreten. — Nachdem die Generalarmanlage in nächster Zeit vollendet sein wird, ist es angezeigt, daß die zu Recht bestehende gänzlich veraltete Feuerlöschordnung einer Revision unterzogen und den neuen Verhältnissen angepaßt werde. Das Gr. Bezirksamt soll ersucht werden, wegen Erlassung einer neuen Feuerlöschordnung das Nötige einzuleiten. — Das Kommando der freiwilligen Feuerwehr teilt mit, daß, nachdem das gegen den Feuerwehrmann Julius Friz wegen Beleidigung eines Wachtpostens erlassene schöffengerichtliche Urteil vom 20. Juli d. J. rechtskräftig geworden ist, der Genannte durch Verwaltungsratsbeschluss aus dem Korps der freiwilligen Feuerwehr ausgeschlossen wurde. — Von dem Ergebnis der Sammlung für die durch die Choleraepidemie in der Noth Gerathenen soll ein entsprechender Teil der Stadt Altona zugewendet werden. — In den in der Festhalle zu Gunsten der Notleidenden in Hamburg-Altona in Aussicht genommenen Wohltätigkeitsveranstaltungen wird der Festhallsaal nebst Beleuchtung unentgeltlich abgegeben. — Auf Antrag der Direktion der höheren Mädchenschule soll bei Gr. Oberschulrat die Anstellung eines weiteren wissenschaftlich gebildeten Lehrers an genannter Anstalt beantragt werden. — Die Lieferung des Bedarfs an Stroh für den Schlacht- und Viehhof wird dem Adam Benz von Könaabach übertragen.

Um mein großes Lager möglichst zu reduzieren, gebe ich eine Anzahl **neue und gebrauchte Fahrräder** zu bedeutend ermäßigten Preisen ab.

**C. Hug, Fahrradhandlung,**  
Erbprinzenstraße 26.

33.

## Wirthschafts-Verpachtung.

Die in guter Lage befindliche und auf's Freundlichste neu hergestellte Wirthschaft

**„Zum Alpenhorn“,**

31.

Ecke der Wilhelm- und Augartenstraße dahier, mit 2 Nebenzimmern, welche schon gut frequentirt war, ist an solide Wirthschaftsleute sofort billig zu verpachten. Näheres beim Eigenthümer **Fr. Lang, Schützenstraße 9, Karlsruhe.**

## Militärverein Karlsruhe.

**Samstag den 1. Oktober 1892, Abends 1/2 9 Uhr, in den Räumen der Festhalle**

### zwanzigjähriges Stiftungsfest.

Mitglieder und deren Familienangehörige werden hiezu freundlichst eingeladen. **Verbandsabzeichen ist anzulegen, da ohne dasselbe der Zutritt nicht gestattet wird.**

**Karten für einzuführende Herren** werden an Vereinsmitglieder zu 50 Pf. die Person abgegeben und zwar jeweils Abends zwischen 8 und 10 Uhr, am **Dienstag** den 27. d. Mts. im **Vereinssaal**, **Landknecht**, **Donnerstag** den 29. d. Mts. bei Kamerad **Böhringer**, zur **Wolfschlucht**, **Freitag** den 30. d. Mts. bei Kamerad **Blinzig**, zum **König von Württemberg.**

**Eröffnung der Festhalle Abends 1/2 8 Uhr.**

**Der Vorstand.**

31.

**Folgt ein Viertes Blatt.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.